



**Gemeindeforum
MICHAEL-KIRCHE
Chr.-Grüningerstr. 11
73035 Göppingen**

Kontakt: E. van Grootel, 07161-9866972

<https://christengemeinschaft.de/gemeinden/goeppingen>

Sonntag, 30. November, 11:45 Vernissage

**DAS ANTLITZ DER ERDE UND
DAS ANTLITZ DES MENSCHEN**



Bilder von Silvia Gorr

Die Bilder sind der Ausdruck der für die Künstlerin relevanten Themen und die Sprache, mit deren Hilfe sie sich mit den Betrachtern verständigt.

Sonntag, 7. Dezember, 17:00

HANNAH ARENDT

**– VERSTEHEN IST
HEIMAT**

Ein Portrait-Theater für die Jugend, jung Bleibende und jung Werdende!

Zum 50. Todestag von Hannah Arendt (14. Oktober 1906 in Hannover; † 4. Dezember 1975 in New York)

Es ist eine junge Weltverbesserin. Im Dialog mit dem Publikum beginnt sie Fragen über den Sinn des Lebens zu stellen. "Ich will verstehen" tippt sie in den Browser und da taucht Hannah Arendt auf! Nun wird Hannah sie begleiten und ihre philosophischen Gedanken werden auch für das Publikum greifbar...

Leidenschaftlich hat sie die Liebe zur Politik gelehrt. Wie kam sie eigentlich zu ihrer Urteilsfähigkeit? Wie war es für sie als Jüdin in Deutschland geboren zu sein, zu flüchten und nach dem 2. WK wieder deutschen Boden zu betreten? Was können wir von ihr lernen – und vor allem: wie?

Mit solchen Fragen möchte ich mich in diesem Projekt befassten, auf die Suche gehen in ihrem Leben und Wirken. Denn sie macht uns ein Angebot: unsern bisherigen Strukturen, wie wir denken und handeln, zu hinterfragen! Dies lebt sie uns vor in ihrer eigenen geistigen Unabhängigkeit und Unerstrocknenheit.

Ein Portrait-Theater, das zum Mitdenken und Mitgestalten aufruft! Auch für Jugendliche geeignet!"
Mehr Infos auf www.eunike.de



Sonntag, 25. Januar, 17:00

**GEHEIMNISSE DER NATUR UND GÖTTLICHE
WEISHEIT: ISIS, MARIA, SOPHIA**

„Nur die Dichter haben es gefühlt, was die Natur Menschen sein kann...“ (Novalis)

Lichteurythmie-Ensemble Arlesheim



Das Programm widmet sich der tiefen Verbindung zwischen Natur und göttlicher Weisheit, verkörpert durch Isis, Maria und Sophia. Inspiriert von Werken großer Dichter wie Friedrich Schiller, Novalis, Johann Wolfgang Goethe und Dante Alighieri, werden die Geheimnisse der Natur und das Urbild des Weiblichen beleuchtet. Höhepunkte sind Schillers "Das verschleierte Bild zu Sais", Novalis' "Die Lehrlinge zu Sais", ein Mariengebet von Franz von Assisi sowie ein abgewandelter Goethe-Text von Rudolf Steiner. Die Veranstaltung lädt dazu ein, die spirituelle Dimension der Natur und das Ewig-Weibliche zu entdecken.

Klavierwerke von Rhio Peter-Iwamatsu, Frederik Chopin und Claude Debussy durchdringen das Programm: das mit Welt und Mensch umfassenden Grundsteinspruch von Rudolf Steiner endet.

Die tragenden Mitglieder des professionellen **Lichteurythmie-Ensembles** aus Dornach-Arlesheim (CH) arbeiteten lange an der Goetheanum-Bühne und tragen mit jungen Kollegen den Strom vom Goetheanum durch Europa bis nach Nord- und Südamerika, China, Indien, Australien und Neuseeland. Das Ensemble verfügt über ein großes Repertoire und kann in den Sprachen Deutsch – Englisch – Französisch – Spanisch – Italienisch und Russisch eurhythmisieren. Es arbeitet mittels einer eigenen Lichtanlage intensiv mit der Beleuchtungsimpuls Rudolf Steiners. Um die Farb-Lichtwirkungen zu verstärken, werden mit Pflanzenfarben bemalte Vorhänge verwendet.

Sonntag, 22. Februar bis 15. März,

BENEFIZ-AUSSTELLUNG

**VERKAUF VON
BILDERN
VERSCHIEDENER
KÜNSTLER**

**Erlös zur Tilgung unserer
Kirchenbauschulden beim
Baufonds**



Sonntag, 1. März, 17:00

**MEERE, FLÜSSE, REGEN, TRÄNEN –
LIEDER UND DUETTE VOM WASSER**

von Pergolesi, Schumann, Brahms, Hensel, Wolf, Nilsson, Miehling, u.a.



**Antje Schmider –
Sopran, Marion
Oerding – Alt,
Sigrid Johansen –
Klavier**

Das Wasser als Lebenselixier des Menschen wird an diesem Liederaubend in allen seinen Facetten hörbar gemacht, in rauschenden Bächen und murmelnden Quellen, Bootfahrten auf ruhigem oder wildbewegtem Meer, Regentropfen und auch Tränen in Duetten, Sololiedern und Klavierstücken aus verschiedenen Jahrhunderten.

Unter anderem werden drei Duetten zum Thema Wasser in französischer Sprache des zeitgenössischen Freiburger Komponisten Klaus Miehling als deutsche Erstaufführung zu hören sein. Eine weitere Besonderheit sind zwei A cappella-Lieder des 2021 verstorbenen schwedischen Komponisten Jan Nilsson aus seinem Osteroratorium.

Die beiden Freiburger Sängerinnen Antje Schmider und Marion Oerding werden am Klavier begleitet von Sigrid Johansen, Eislingen, als Pianistin in Göppingen durch diverse Konzerte bekannt. Lassen sie sich von den Klängen verzaubern!

Vorschau:

Sonntag, 22. März, 11:45 Vernissage

METALL – LICHT – FARBE

**Lichtblicke in der
Metallfarblicht-Therapie**

**Geschliffene Glaskunstobjekte
aus der Werkstatt des Vereins
Lichtblick e.V.**



Zum hochkomplizierten Herstellungsprozess der Gläser und zu den Zielen des Vereins siehe:
<https://www.metallfarblicht.de>